

Mitteilungen aus dem Vorstand Mai 2013

Stellungnahme zu den Landschaftsqualitätsbeiträgen LQB

Mit den Landschaftsqualitätsbeiträgen LQB führt der Bund ab 2014 ein neues System von Direktzahlungen an die Landwirtschaft ein. Der Kanton Bern hat ein Umsetzungskonzept für die LQB in die Mitwirkung gegeben. In seiner Stellungnahme befürwortet der Vorstand das vorgeschlagene Punktesystem, mit einzelnen Korrekturvorschlägen für das Seeland. Der Vorstand fordert, dass die Umsetzung der LQB einer regionalen Träger-schaft übertragen und mit der Umsetzung der ökologischen Vernetzungsprojekte koordiniert wird.

Stellungnahme zur landwirtschaftlichen Planung Seeland West

Die Landwirtschaftliche Planung Seeland West zeigt für die Gemeinden des ehemaligen Amtes Erlach auf, wie die „Gemüsekommer der Schweiz“ langfristig erhalten und die landwirtschaftliche Produktion gesichert werden kann. Es werden Massnahmen zur Bodenerhaltung und Kulturlandverbesserung, zur Be- und Entwässerung und zum Wegnetz vorgeschlagen. Dem Verein s.b/b wird für die weitere Umsetzung eine wichtige Rolle zugedacht. Der Vorstand unterstützt in seiner Stellungnahme die Stossrichtung und weist auf Punkte hin, die noch geklärt werden müssen. Dies betrifft insbesondere die Finanzierung der Massnahmen sowie Fragen der Umsetzung. Voraussetzung für ein Engagement des Vereins wird das Bekenntnis der direkt beteiligten Gemeinden, Grundeigentümer und landwirtschaftlichen Kreise sein, sich am Projekt massgeblich zu beteiligen.

NRP-Projekt „Zusammenarbeit Hochschule und Wirtschaft“

Das von der Wirtschaftskammer Biel-Seeland eingereichte NRP-Projekt „Zusammenarbeit Hochschule und Wirtschaft“ bezweckt, die Kontakte zwischen den KMUs des Seelandes und den Hochschulen (insbesondere Fachhochschule Bern) zu fördern. Mittels Studentarbeiten, Praktika und Teilzeitstellen sollen Betriebe und Hochschulen zusammengeführt, Kontakte nachhaltig verbessert und Synergien genutzt werden. Der Vorstand hat das Projekt zuhanden des beco verabschiedet und einen Beitrag an das Projekt von 8'000 Franken gesprochen.

Beitrag an das Festival du Film Français

Das Festival du Film Français in Biel feiert im 2014 sein 10jähriges Jubiläum und sieht dazu verschiedene Projekte vor. Der Vorstand hat beschlossen, das Teilprojekt „Live-Untertitelung auf deutsch“ mit einem Betrag von 7'000 Franken aus der Finanzierung von regionalen Aufgaben zu unterstützen.

Rübentransporte im Raum Safnern

Mit der Schliessung der Safnernbrücke zwecks Sanierung der Brücke entstehen für die Jahre 2013 und 2014 im Raum Brügg / Orpund Mehrbelastungen durch die Zuckerrüben-transporte, welche zu Schäden an den Strassen führen. An einer Zusammenkunft mit den betroffenen Gemeinden und dem „Rübenring“ konnte eine Lösung skizziert werden, mit welcher die negativen Auswirkungen minimiert werden können. Die Lösung beinhaltet ein Einbahn-Regime auf der Strasse Brügg-Orpund zu Spitzentagen und ein Optimierung der Transportwege durch den Rübenring.

Ruedi Hartmann, Geschäftsleiter

1500_4 24.5.2013